

Kampfschiffboot an Connecticuts Küste?

Gerüchte, daß dasselbe kam, die Deutschland abzuholen, wollen sich nicht legen.

New London, Conn., 17. Nov. — Von der Plum Insel ist heute nachmittag hier die Meldung eingetroffen, daß ein fremdes Schiffboot mit einem Geschütz auf dem Deck mittwegs zwischen der Küste Connecticuts nahe Bartlets Reef auf Long Island Sund gesichtet worden sei. Dem Bericht gemäß konnte man das Boot während eines leichten Schneegedüßers gut erkennen. Einem späteren Meldung gemäß ist das fremde Schiffboot wieder verschwunden. Ob dasselbe tauchte oder oberhalb der Wasserfläche davongefahren ist, weiß Niemand.

Vielerorts glaubt man, daß das fremde Fahrzeug mit jenem Landboot identisch ist, welches bestimmt war, die Deutschland auf ihrer

Reise zu begleiten. Es wird erwartet, daß die Deutschland diesen Hafen vor 17 Tagen erreichte und ein Landboot in dieser Spanne Zeit die Fahrt über den Ozean zurücklegen kann, das Zusammenreffen der Deutschland mit dem Kampfschiffboot eine vorher abgemachte Sache gewesen ist.

Motorboot eine Mythe.

Alle Gerüchte über jenes geheimnisvolle Motorboot, das die Deutschland zu rammen verfuhr, werden als ungläubwürdig bezeichnet. Der Zusammenstoß der Deutschland mit dem Schlepper wird darauf zurückgeführt, daß die Deutschland dem Schlepper zu nahe kam, um dem Kapitän des Ersteren Gelegenheit zu geben, sich mit Kapitän Smith, der sich auf dem Schlepper befand, verständlich zu machen.

Erst zwei Stunden nachdem der Kapitän Smith aus dem Wasser gezogen wurde, erwachte dieser aus seiner Ohnmacht.

Mannschaft kielten gegen Mittag an Bord des Kampfers Willibrod. Er wird im Laufe des heutigen Tages an die Hafenbehörden einen offiziellen Bericht über das Unglück erstatten.

Deutschland nur leicht beschädigt.

New London, Conn., 17. Nov. — Es hat sich nach erfolgter Untersuchung herausgestellt, daß die Deutschland bei der Kollision nur leicht beschädigt worden ist; mehrere Platten des Schiffsoberteils sind etwas eingedogen und die Bemalung hat sich etwas gelöst. Das Schiff wird binnen ein paar Tagen in See stechen können.

Folgenschwerer Irrtum in Californias Votum?

Wog unter Umständen Reintat der ganzen Wahl in Frage stellen.

Ros Angeles, Cal., 17. Nov. — Ein kleiner Irrtum von drei Stimmen im Präsidents No. 338 von Los Angeles County mag die offizielle Nachzählung in diesem County vollständig unterbrechen. Ja, es kann sein, daß, falls das Votum von Kalifornien für die Erwählung des Präsidenten den Ausschlag geben sollte, ein Einzelfehler des Obergerichtes notwendig ist, wie sowohl republikanische als demokratische Führer angeben, welche das Fehlen der Stimmen übernahmen.

Die Vergleichlisten in obigen Präsidents ergeben nämlich, daß 273 Stimmen für die Präsidentschaften abgegeben sind, während nur 270 Stimmenabgeber registriert waren. Die Wahlbeamten sind außer Stande, diesen Irrtum oder Irrtum zu erklären. Countyanwalt Hill sollte heute über die Angelegenheit sein Urteil abgeben, aber er mußte zugeben, daß er keinen Präzedenzfall finden konnte, auf dem er sein Urteil basieren könnte. Bis diese Schwierigkeit gelöst ist, kann in der offiziellen Zählung nicht fortgefahren werden, wie die Superintenden entschieden haben.

Engles in Minnesota voran.

St. Paul, Minn., 17. Nov. — Laut den bisherigen Reultaten der offiziellen Nachzählung hat Hughes über Wilson 480 Stimmen Mehrheit. Hughes hat bisher 179,541 und Wilson 179,061 Stimmen.

Roosevelt geht zu den Menschenfressern!

New York, 17. Nov. — Die Bewohner der Südküste und Polarküste wissen's zwar noch nicht, aber sie können sich auf eine lebhafte Lieberregung gefasst machen, denn Col. Roosevelt hat die Absicht, sie im Laufe des nächsten Februars zu besuchen. Roosevelt wird dort seine Ferien verleben und Land und Leute kennen lernen. (Er mag sich in Acht nehmen, die dort lebenden Menschenfresser haben mindestens ein ebenbürtiges Gehäß als Roosevelt.)

Weiterbericht.

Für Omaha und Umgebung: schon heute Abend und Samstag, keine Änderung in der Temperatur. Für Nebraska: schon heute Abend und Samstag, keine Änderung in der Temperatur. Für Iowa: schon heute Abend und Samstag, keine Änderung in der Temperatur.

Die Drexel Milch

lagt: Erwachsene denken, wir brauchen keine künstlichen Süßigkeiten, aber wenn sie nur die armen kleinen Mädchen sehen würden, welche keine Service-Schuldungen tragen, würden sie ihre Meinung ändern.

Wenn sie zur Schule geht,

wird die weiße Mutter ihre kleine Tochter mit kleidbaren, haltbaren Schuhen ausstatten. Es gibt keine besseren als



SIE SIND BESSER GEARBEITET, aus besserem Material, und haben das nette, leidende Aussehen, so oft gesucht, aber so selten gefunden bei Kinder-schuhen.

8 1/2 - 11 Kinder-schuhe \$2.25
11 1/2 - 2 Mädchen-schuhe \$2.50
2 - 6 jung. Damen-schuhe \$3.00
Postversandt frei.

DREXEL
1419 Farnam Str.

Major Morath über die Kriegslage!

Befürwortet eine mehrfache Produktion von Munition; Lage auf allen Kriegstheatern günstig.

Berlin, 17. Nov. — In der gestrigen Ausgabe des Berliner Tageblattes verweist der Militärkritiker Morath darauf, daß alle Anstrengungen gemacht werden müssen, mehr und immer mehr Munition zu beschaffen. Ueber die allgemeine Kriegslage schreibt er: Die Situation im Westen ist nicht wesentlich verändert, doch ist die Möglichkeit, daß die Briten die von ihnen gelegte Breiche in nördlicher Richtung ausdehnen können, ist nicht belanglos. Die Briten haben am 13. November auf einer Front von 6 Meilen einen Geländegewinn von 1000 Metern zu verzeichnen. Wir aber sind in der Lage, Grandcourt zu halten, von wo aus sich die deutschen Linien nun nach dem Norden und Südosten biegen.

Major Morath versichert, daß die deutschen Flieger ihre Leberleistung über diejenigen der Alliierten mit jedem Tage deutlicher zeigen, daß die Franzosen bei Salvo-Schüssen geschlagen, daß die 9. italienische Division zum Stehen gekommen, nachdem sie ebenso schwere Verluste erlitten haben, als bei der achten Division, die Italien 100,000 Mann gekostet hat, und daß die Saloniki-Armee der Alliierten wieder lebhaftere Tätigkeit erwiderte, aber nichts ausgerichtet habe. Er fügt hinzu, daß die Türken, welche die wirkliche allgemeine Dienstleistung einfließen haben, ihre Streitkräfte stetig vermindern und den Bulgaren an der Struma Front tatkräftige Hilfe leisten, wofür die Briten nicht dem Frieden kommen. Er schließt eine Lieberleistung mit dem Hinweis, daß General v. Falkenhayn in Rumänien gute Fortschritte machte und daß die Ausfahrten auf einen erfolgreichen Feldzug in der Moldau und der Dobrudscha sehr günstig sind.

Deutschland nimmt von am. Protest Kenntnis!

Washington, 17. Nov. — Deutschland hat heute die Bundesregierung in Kenntnis gesetzt, daß es den Protest der amerikanischen Regierung wegen der Deportation von Belgiern nach dem Innern Deutschlands, erhalten habe. Die deutsche Regierung hat versprochen, der Bundesregierung demnachst einen vollständigen Bericht hierüber zukommen zu lassen.

England entdeckt noch Kanonenjutter!

London, 17. Nov. — Nach einer Aufstellung des Registrars für Irland, welche vor der Regierung bekannt gemacht wird, gibt es in Irland 547,827 waffenfähige Männer. Davon sind 245,875 nötig, um die Industrien Irlands zu betreiben. 130,241 befinden sich bei den Fajnen und 161,239 sind übrig und können noch für militärische Zwecke verwendet werden.

Einfuhr von Zuckerrübenjamen.

Washington, 17. Nov. — Nach einem heute vom Handelsdepartement veröffentlichten Ausweis hat die Einfuhr von Zuckerrübenjamen nach den Ver. Staaten in den 9 Monaten bis zum 1. Oktober die beispiellose Höhe von 18,500,000 Pfund erreicht, um eine Millionen Pfund mehr als im Kalenderjahre 1913-1914 und fast doppelt soviel, wie im Jahre 1912. Der Samen wird jetzt hauptsächlich aus Rußland bezogen, während früher Deutschland den Großteil des Zuckerrübenjamen während des Fiskaljahres, welches am 30. Juni 1915, belief sich auf 9,042,490 Pfund und davon kamen 5,881,946 Pfund aus Rußland.

Lehrer verlangen Gehaltserhöhung.

Die Prinzipale und Lehrkräfte an den hiesigen öffentlichen Schulen haben durch Superintendent Graf, dem Schulrat eine Petition eingereicht, in welcher sie eine Gehaltserhöhung von 25 Prozent verlangen. Die Petition, welche von 750 von ihnen unterschrieben ist, wird in der nächsten Schulratsitzung am kommenden Montag zur Sprache kommen. Als Grund werden die hohen Preise für Lebensunterhalt und Kleidung angegeben, auch wird darauf hingewiesen, daß die Gehälter der Hochschullehrer eine Erhöhung erfahren haben. — Selbsttrag in Schuljahr über \$350,000 Ausfall an Einnahmen — und Gehaltserhöhung! Wie reimt sich das zusammen?

Dr. Watson von 4331 Erskine Str. gibt Donnerstag abend 8:15 und Parker Str. aus und fährt auf die Straße, wobei er sich einen Schlädelbruch zuzog. Er wurde in das St. Joseph Hospital gebracht, wo die Ärzte seinen Zustand als bedenklich erklären.

Eine „einmachende Lady“.

E. S. Atkins vor. Kron, C. traf Donnerstag auf seiner Reise nach Kalifornien mit einer Parolhaft von \$108 in Omaha ein. Seine ersten Schritte lenkten ihn nach einer Wirtshaus, wo er einen Herrn traf, mit dem er sich anfreundete und eine Vummeltour unter-

nahm. In einem Hause stellte der nette fremde Herr Kron einer hübschen Blondinen vor, welche für ihn viel Interesse zeigte. Nachdem er das Haus verlassen, bemerkte der Ohioer zu seinem Schreck, daß seine ganze Parolhaft flüchtig gegangen war. Er benachrichtigte die Polizei, welche jetzt auf der Suche nach dem freundlichen Fremden und der reizenden Blondinen ist.

Farbiges Banditenpaar.

Zwei Neger überfielen Donnerstag abend 8:10, und Dodge Str. Jewel Camp von Co. Buffs und nahmen ihm vier Dollars ab.

Abendstunden: 8:30 morgens bis 6 Uhr abends. — Samstag bis 9 Uhr.

BURGESS-NASH COMPANY

Freitag, 17. November 1916. Ladeneinrichtungen für Samstag. Telephone Douglas 137.

Noch mehr dieser ungewöhnlichen JACKEN-WERTE

die wir am Donnerstag und Freitag offerierten, sind angelegt für Samstag

\$16.75, \$24.75 und \$33.75

Große Auswahl in den neuesten Stilen der Saison — jede einzelne von ausgesprochenem Burgo-Raff Schnitt — passend für jede Gelegenheit.



Diese Ausstellung ist ohne Zweifel die beste in dieser Gattung auf Preislage und Auswahl, sowie Qualität der Materialien, die während dieser Saison in Omaha gezeigt wurde. Wir sind überzeugt, daß jede Frau und jedes Fräulein, die diese Jacken in Augenschein genommen hat, mit uns übereinstimmen wird.

Diese Jacken sind vielfältig, halb anwesend, mit gehobenen Schlußband und mit Gürtel, mit Krogen in den verschiedensten Ausführungen, mit aufgesetzten und Modetaschen, hergestelt. Hochmoderne Manschetten, Borten und Besatz aus eleganten Pelzstreifen. In Farben wie burgunderrot, braun, grün und marineblau; auch schwarz.

Burgess-Nash Co. — Zweiter Flur.

Union Suits, 75c Frauen Union Suits, aus weicher, fließartiger Baumwolle, leichte oder mittlere Stärke, niedriger Hals, armellos und knielange. Größen 34, 36 und 38, für 75c.	Warme Strümpfe 25c Schwarze, baumwollene Damenstrümpfe, geflickt, verknüpfte Sohlen; gute Form; Samstag per Paar 25c.	Halsbinden, \$1.00 Hübsche Georgette Crepe, Broadcloth oder Satin Krogen, großer, weicher Schnitt. Samstag für \$1.00.
Union Suits, \$1.00 Aus feiner weißer Baumwolle, leichte oder mittlere Stärke, niedriger Hals und armellos, hoher Kragen mit kurzen oder langen Ärmeln, für \$1.00.	Cashmere Strümpfe 59c Extrafine Qualität Cashmere Strümpfe, teilweise schwarz; reguläre Marke; Samstag, per Paar 59c.	Jabots und Rüschen Eine besondere Gruppe, hergestellt aus den feinsten importierten Satin und Crepe, zu Preisen von \$1.00 bis \$5.00.

DOWN STAIRS STORE

5c GRAPE FRUIT Hübsche ungemachte Hüte, 69c und \$1; waren \$1.50 und \$2.50

„Dünnschichtig und sehr saftig.“

Grapefruits sollten teuer sein. Samstag aber offerieren wir im Down Stairs Laden besonders feine Florida Grapefruits, Größe 64, die reguläre 10c Größe, für 5c per Stück.

Die Dame, die ihre eigenen Hüte garniert, wird diese Gelegenheit freudig begrüßen. Verkauf von Hüten Samitformen, in. Matrosenhüten, Turbans und Dreispitzen, schwarz und farbig; große Auswahl in Formen; diese Hüte kosteten früher \$1.50 und \$2.50; in zwei großen Spezialgruppen für Samstag, für 69c und \$1.00.

Burgess-Nash Co. — Jedermanns Laden. — 16. und Cornhill

Vierundzwanzig verschiedene Geschäfte

Sie vor dem Einkauf fragen sollten

ob Ihr Händler zu jener Gruppe Geschäftsleute gehört, die Ihnen für jeden Dollar Ware, die Sie kaufen, ein Ticket gibt. Diese Tickets sind für Sie wertvoll. Sie bedeuten, daß der Händler willens ist, seinen Reingewinn an jedem der eingekauften Dollar mit dem Publikum zu teilen, daß Ihnen der größtmögliche Wert für Ihr Geld gegeben wird, daß man durch vereinigtes Arbeiten mehr erreicht, als allein. Es bedeutet fernem ein Sprechen der Händler

PERSÖNLICH ZU IHNEN

Diese vierundzwanzig verschiedenen Geschäfte, bestehend aus fünfzig Geschäftsleuten, geben Ihnen keine Gelegenheit zu einer Ausrede, daß Sie anderwärts einkaufen müssen, obwohl Sie dabei Zeit und Geld verlieren, da Ihnen dieselben eine große Auswahl der besten Waren jeder Sorte bei nahe vor Ihrer Tür anbieten. Jeder einzelne dieser Händler hat Ihre Interesse vor Augen.

Ein Automobil frei.
Fünf-Dollar-Goldstücke
Zehn-Dollar-Goldstücke
Zwanzig-Dollar-Goldstücke
Fragt, ehe Ihr kauft.

SEID NICHT BLIND

wir können Ihnen Geld ersparen, wenn Sie uns Gehör schenken. Sie ersparen an unseren Karabinen-Einkäufen, Beschäftigung und höchsten Arbeitslohn.

Quadrat Seife, 10, 19c; 100 lb., \$3.00 — Aushilfsmehls-Behälter zu niedrigem Preis.	Armour's Butterine. Beste Erhaltungsmittel für alle Butter. 2 1/2 Pfund, beste Sorte, 15c; 5 Pfund, beste Sorte, 28c; 10 Pfund, beste Sorte, 52c; 20 Pfund, beste Sorte, 98c; 40 Pfund, beste Sorte, 1.90; 80 Pfund, beste Sorte, 3.70; 160 Pfund, beste Sorte, 7.20; 320 Pfund, beste Sorte, 13.80; 640 Pfund, beste Sorte, 26.80; 1280 Pfund, beste Sorte, 51.80.
Apffel für Gesundheit. Sie ersparen 50c bis \$1 an vor Milch. Bunte Apfel, Jonathan, 10c; 100 lb., \$1.00. Bunte Apfel, Jonathan, 10c; 100 lb., \$1.00. Bunte Apfel, Jonathan, 10c; 100 lb., \$1.00.	Fleisch-Abteilung. Beste Qualität Fleisch, alle Sorten. Rindfleisch, 10c; 100 lb., \$1.00. Schweinefleisch, 10c; 100 lb., \$1.00. Lammfleisch, 10c; 100 lb., \$1.00.

THE BASKET STORES

50.00 Beschäftigung frei abgeteilt; Reizere für Sie.

Reparaturen oder Ersatzteile für Oefen und Heiz-Apparate jeder Art sind stets auf Lager

Gute Arbeit! Billige Preise! Reelle Bedienung!

Omaha Stove Repair Works 1206-8 DOUGLAS STR. PHONE TYLER 20

DRS. MACH & MACH, die Dentisten.

Die größten und best ausgestatteten Zahnärzte Offices in Omaha. Spezialisten in allen Arbeiten vorhanden. Empfangszimmer, Röntgen-Apparate, Porzellanarbeiten genau wie Zahn. Instrumente werden nach jedem Gebrauch sorgfältig sterilisiert. Schreiben Sie um freie Probe von Zahn-Pasten-Porcelan für.

3. Stock, Paxton Block, OMAHA

Hulse & Riepen

Deutsche Leichenbestatter

Orie S. Hulse, Walnut 595
G.F. Riepen, Cornhill 5564

701 Süd. 16. Straße
Tel. Doug. 1226. Omaha.